Linshalm Heinz-Peter

Vorname: Heinz-Peter
Nachname: Linshalm
erfasst als: Interpret:in Ausbildner:in Musikpädagog:in
Genre: Neue Musik Klassik Jazz/Improvisierte Musik
Instrument(e): Bassetthorn Bassklarinette Klarinette Kontrabassklarinette
Geburtsjahr: 1975
Geburtsland: Österreich
Website: Heinz-Peter Linshalm

"Heinz-Peter Linshalm spielt mit Begeisterung alle Instrumente der Klarinettenfamilie, vom "picksüßem Hölzl" bis zur Kontrabassklarinette. Er tritt mit den unterschiedlichsten Ensembles und Orchestern sowie als Solist auf und befasst sich dabei nicht nur mit dem klassischen Repertoire, sondern auch mit experimenteller, zeitgenössischer und improvisierter Musik."
Duo Stump-Linshalm: Heinz-Peter Linshalm, abgerufen am 24.01.2022 [https://www.stump-linshalm.com/bio-heinz-peter-linshalm]

Auszeichnungen & Stipendien

2000–2001 *Alban Berg Stiftung*, Wien: Stipendiat
2004 *Eduard Tschumi Musikpreis-Stiftung*, *Hochschule der Künste Bern* (Schweiz): Eduard Tschumi Musikpreis
2005 *Österreichischer Rundfunk (ORF) – Ö1*: Pasticcio-Preis (Doppel-CD: "born to be off-road"; mit Duo Stump-Linshalm)
2005 *Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten*: Förderprogramm " The New Austrian Sound of Music 2006–2007" (mit dem Duo Stump-Linshalm)
2006 *Mozartgemeinde Wien*: Erich-Schenk-Preis (mit Duo Stump-Linshalm)
2011 *Amt der Vorarlberger Landesregierung*: Artist in Residence
2011 *Nicati Interpretationswettbewerb für zeitgenössische Musik*, Bern (Schweiz): 2. Preis (mit Duo Stump-Linshalm)
2018 *Chulitna Lodge Wilderness Research Institute Alaska* (USA): Artist in Residence (mit Duo Stump-Linshalm)

Ausbildung

1988–1993 *Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland*, Eisenstadt: Klarinette (Ewald Ivanschitz)
1993–2002 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Konzertfach Klarinette (Peter Schmidl, Johann Hindler) - Diplom mit Auszeichnung
1999–2002 *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Lehrgang "Atem-Stimme-Bewegung" (Johann Leutgeb) - Zertifikat
1999–2004 *Hochschule der Künste Bern* (Schweiz): Solistenklasse Bassklarinette (Ernsto Molinari) - Diplom mit Auszeichnung
2014 *Kurt-Singer-Institut Berlin* (Deutschland): Kurs "Musikphysiologie im künstlerischen Alltag" - Zertifikat

Tätigkeiten

2002–heute Vermittlung zeitgenössischer und klassischer Musik an Kinder (Konzerte, Workshops)
2003–heute zahlreiche CD-Einspielungen, u.a. bei KAIROS, ein_klang records, Stockhausen Verlag, Gramola, Camerata Tokio, ORF Edition Zeitton
2005 *Doblinger - Musikhaus und Verlag*, Wien: Herausgeber der Klarinettenschule "Clarinet Update - Neue Musik für junge Klarinettisten"; zusammen mit Petra Stump-Linshalm
2011–heute *Leonard Bernstein Institut für Konzertfach Blas- und Schlaginstrumente* - *mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien*: Senior Lecturer (Bassklarinette, hohe Klarinetten)

Schüler:innen (Auswahl)
Anna Koch

persönliche Zusammenarbeit mit Karlheinz Stockhausen
zahlreiche Widmungen von bekannten Komponist:innen u. a.: Michael Amann, Eckart Beinke, Pierluigi Billone, Massimo Botter, Jean Francois Charles, Christoph Cech, Silvia Colasanti, Daniel de la Cuesta, Chaya Czernowin, Christof Dienz, John Elmsly, Andrew Ford, Reinhard Fuchs, Gerald Matthias Futscher, Beat Furrer, Bernhard Gál, Bernhard Gander, Erin Gee, Alexandra Claire Hay, David Philip Hefti, Christoph Herndler, Dominik Karski, Dieter Kaufmann, Fritz Keil, Volkmar Klien, Katharina Klement, Johannes Kretz, Sylvie Lacroix, Klaus Lang, Alexander Moosbrugger, Bertl Mütter, Michael Norris, Simeon Pironkoff, Jorge Sánchez-Chiong, Gunter Schneider, Wolfgang Seierl, Alexander Stankovski, Johannes Maria Staud, Bruno Strobl, Wolfgang Suppan, Iris Szeghy, Germán Toro Pérez, Judit Varga, Lotta Wennäkoski

Mitglied in den Ensembles
2003–heute *Duo Stump-Linshalm*, Wien: Gründer, Klarinettist (gemeinsam mit Petra Stump-Linshalm (cl))
2016–heute *Vienna Reed Quintet*, Wien: Gründer, Klarinettist (gemeinsam mit Heri Choi (ob), Petra Stump-Linshalm (cl), Alfred Reiter-Wuschko (sax), Marcello Padilla (fg))
2020–heute *Kreisler Trio Wien & Duo Stump-Linshalm*: Klarinettist (gemeinsam mit Bojidara Kouzmanova (vl), Axel Kircher (va), Luis Zorita (vc), Petra Stump-Linshalm (cl, bassett hn)

Wiener Bassetthorntrio: Bassetthornist (gemeinsam mit Petra Stump-Linshalm (bassett hn), Wolfgang Kornberger (bassett hn))

langjähriger Gastmusiker u.a. bei Klangforum Wien, Neue Oper Wien, PHACE | CONTEMPORARY MUSIC

Aufführungen (Auswahl)

2003 *Duo Stump-Linshalm*: Rechter Augenbrauentanz (UA, Karlheinz Stockhausen)
2006 *Duo Stump-Linshalm*, Musikverein Wien: none-pareil (UA, Katharina Klement), Hidden Code (UA, Christoph Cech)
2006 *Duo Stump-Linshalm* - Jeunesse-Zyklus "fast forward.20:21" - *Jeunesse – Musikalische Jugend Österreich*, *Wien Modern*, MUMOK Hoftstallung: 1 + 1 = 1 (UA, Pierluigi Billone)
2008 *Duo Stump-Linshalm* - *Bludenzer Tage zeitgemäßer Musik*: 123 (UA, Christoph Herndler)
2009 Thomas Frey (bfl), *Duo Stump-Linshalm*, Krassimir Sterev (akk), Elaine Koene (va), Pablo de Pedro (va), Clemens Nachtmann (dir), *die andere saite* - *Sextett der besonderen Art*, Graz: schnitte (UA, Clemens Nachtmann)
2010 *Duo Stump-Linshalm* - Open Music Konzert - *Museum der Wahrnehmung – MUWA*, Graz: quick sand (UA, Christoph Herndler), weisse schatten (UA, Klaus Lang), Aus der Tiefe (UA, Gunter Schneider)
2013 Harry Sparnaay (bcl), *Duo Stump-Linshalm* - *ISA – Internationale Sommerakademie*, Mürzzuschlag: Trotzig (UA, Petra Stump-Linshalm)
2013 *Duo Stump-Linshalm* - *Bregenzer Festspiele*: Arioso e fuga (UA, André Tschaikowsky)
2014 *Duo Stump-Linshalm* - *Dark Music Days Reykjavik* (Island): Incudine (UA, Petra Stump-Linshalm)
2015 Heinz-Peter Linshalm (dbcl), Echoraum Wien: Uisge Beatha (UA, Petra Stump-Linshalm)
2016 Sylvie Lacroix (afl), Petra Stump-Linshalm (bcl), Maria Gstättner (fg), Haus Gnad Wien: Wändelesen (UA, Petra Stump-Linshalm)
2018 *Duo Stump-Linshalm*, Chicago (USA): Cinnamon Roses (UA, Petra

Stump-Linshalm)
2018 Thomas Frey (picc), *Duo Stump-Linshalm*, Echoraum Wien: Tanalian Sounds (UA, Petra Stump-Linshalm)
2019 *Duo Stump-Linshalm* - In memoriam Anton Webern: anlässlich der Eröffnung des Anton-Webern-Weges - *KomponistInnenforum Mittersill*: Weiss (UA, Petra Stump-Linshalm), gebiss (UA, Marco Doettlinger) + 7 weitere Werks-UA
2020 *Duo Stump-Linshalm*, *Ensemble Kontrapunkte*, Peter Keuschnig (dir), Musikverein Wien: Williwaw (UA, Petra Stump-Linshalm)
2020 *Vienna Reed Quintet*, Offenes Haus Oberwart: If I had three Wishes (UA, Petra Stump-Linshalm)
2021 *Duo Stump-Linshalm*, *mikamo - Das Mitteleuropäische Kammerorchester*, Aitony Csaba (dir): Levitation (UA, Peter Eötvös)
2022 Heinz-Peter Linshalm (Bassklarinette), Teresa Doblinger (Bassklarinette), Jacobo Hernández Enríquez (Violine), Daniel Moser (Viola), Leo Morello (Violoncello), Distat Terra Festival (Argentinien): LA ROSA PROFUNDA (UA, Petra Stump-Linshalm)
2025 Heinz-Peter Linshalm (bcl), Daniel Oliver Moser (va), Noriko Shibata (pn), *Festivals Distat*, Choele Choel (Argentinien): ORACIÓN FÚNEBRE (UA, Petra Stump-Linshalm)
2025 Petra Stump-Linshalm (cl), Heinz-Peter Linshalm (cl), Taikan Yamasaki (perc), Elisabeth Orlowsky (Tanz), Ruprechtskirche Wien: UnterGrund ÜberWasser (UA, Petra Stump-Linshalm)

Pressestimmen (Auswahl)

27. September 2021
"Das Wiener Duo Petra Stump-Linshalm und Heinz-Peter Linshalm begeisterten das Publikum schon auf dem Festival 2017 im Stadtgarten. Damals spielten sie kurze Miniaturen, die Komponist*innen für sie geschrieben hatten. Auf dem Eröffnungskonzert 2021 spielen sie nun ein abendfüllendes Werk 1+1=1, für zwei Bassklarinetten, das der vielfach ausgezeichnete Komponist Pierluigi Billone 2006 für sie komponierte. […] Mit seiner Komposition weist Billone auf ein tieferes Verständnis von Einheit hin. Wie zwei Tropfen verschmelzen auch die vielen Klangmöglichkeiten von zwei Bassklarinetten zu einem Gesamtklang. Petra Stump-Linshalm und Hans-Peter Linshalm stehen jeweils an den äußeren Bereichen des dunklen Bühnenraumes. Ihre Musik entfaltet sich langsam, der Anfang ist äußerst leise und fein, dann wird das Spiel mit der Zeit kräftiger. Neben den Klängen der Bassklarinetten werden auch Worte und Sätze gesprochenen, die ebenfalls erst fast unhörbar sind und im Verlaufe des Konzertes lauter werden und auch in laute Ausrufe übergehen. Die Musik lässt die Assoziation

mit einer Stickerei aufkommen, die aus vielen Fäden, Farben und Bildern besteht. Manche sind sehr subtil und manche sind kräftiger, aber sie stehen gleichberechtigt nebeneinander und bilden ein einheitliches Bild oder einen gemeinsamen Klangraum. Das Konzert des Duos Stump-Linshalm ist eine musikalische Meditation. Der Kirchraum von St.Peter, der zu Stille und Einkehr einlädt, ist der ideale Raum für diese Musik [...]."
Multiplhonics Festival Köln: Eindrücke aus St. Peter und dem Domicil (Uwe Bräutigam, 2021), abgerufen am 24.01.2022 [https://www.stump-linshalm.com/multiphonics-festival-2021]

21. September 2020
"[...] Musik, die man hier noch nie gehört hat, und Komponisten, die man kaum kennt, darunter mit Petra Stump-Linshalm ein geläufiger Name aus der raren Spezies von Vorarlberger Komponistinnen, die sich an einer Hand abzählen lassen. [...] Petra [...] begann zu schreiben, ein Stück mit dem gälischen Titel "Uisge Beatha" über die verschiedenen Geschmacksrichtungen des schottischen Nationalgetränks [...], komponiert für die Kontrabassklarinette, ein seltenes Instrumenten-Ungetüm, das ihr Mann Heinz-Peter Linshalm brilliant beherrscht. Seine Wiedergabe zum Auftakt mit dem notwendigen Augenzwinkern und endloser Zirkularatmung, verblüfft durch ein Riesen-Repertoire an klang- und spieltechnischen Möglichkeiten wie dem schnalzenden "Slap" als perkussivem Effekt und einer finalen Vervielfachung des Instruments per Tonbandzuspiel [...].
Vorarlberger Nachrichten: Konzertlänge mit vielen Entdeckungsmöglichkeiten (Fritz Jurmann, 2020), abgerufen am 24.01.2022 [https://www.stump-linshalm.com/vorarlberger-nachrichten-september-2020]

03. August 2012
"Ideale Bedingungen bot das Foyer des Kunsthauses Bregenz für ein außergewöhnliches Konzertereignis mit dem Klarinettenduo Petra Stump und Heinz-Peter Linshalm. [...] Alle jene, die sich auf die gut einstündige Reise in das Innere der Klänge und deren Zusammenwirken im Raum einlassen konnten, erlebten eine hoch konzentrierte, jedoch auch entspannte Musik mit herausragenden Musikern. [...] Petra Stump und Heinz-Peter Linshalm arbeiten oft und gerne mit zeitgenössischen Komponisten zusammen. So entstehen maßgeschneiderte Werke und gültige Aufführungen, die die Essenz der einzelnen Werke an die Oberfläche tragen. Das Zusammenwirken mit den Komponisten selbst ist ein wichtiger Bestandteil der Werkdeutung und in den Konzerten spürbar."
Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Klang, Körper, Hören, Raum und Gemeinschaft - Petra Stump und Heinz-Peter Linshalm boten ein beeindruckendes musikalisches Erlebnis (Silvia Thurner, 2012), abgerufen

am 22.03.2021 [https://www.stump-linshalm.com/zeitschrift-fuer-kultur-und-gesellschaft]

20. Mai 2011
über: ShortCuts (ein_klang records)
"Wie viele Leute gibt es, die sich für eine Doppel-CD mit 34 Stücken moderner und (zwangsläufig) wenig bekannter Komponisten interessieren? Und wie viele Leute gibt es, die sich für eine Doppel-CD, die ausschließlich aus (Bass-) Klarinettenduetten besteht, interessieren? Bildet man die Schnittmenge aus beiden Zielgruppen mittels Weber'scher Interpolation (Dividiere die Anzahl möglicher Disharmonien in einem beliebigen Kosmos X durch die Anzahl der zufällig daraus resultierenden Wohlklänge ??), so kommt man wohl auf nicht mehr als ein bis zwei Dutzend Menschen in Österreich. Umso grandioser ist es, dass so eine CD tatsächlich produziert wurde. Ausgangspunkt von »ShortCuts« ist das KomponistInnenforum Mittersill und die begeisterte Aufnahme eines Live-Auftritts der beiden KlarinettistInnen Petra Stump und Heinz-Peter Linshalm. Die logische Schlussfolgerung daraus: Die Einfassung musikalischer Komplexität in den Fokus einer (originellen) instrumentalen Reduktion. Und das klappt hervorragend. Eine vitalere und stimmigere Visitenkarte moderner Musik lässt sich kaum denken (es ist leider hier unmöglich, auf einzelne Kompositionen einzugehen), sogar Feinde moderner Klassik könnten sich hier streckenweise wohl fühlen. Streckenweise, wohlgemerkt."
skug: Stump-Linshalm - »ShortCuts« (Curt Cuisine, 2011), abgerufen am 22.03.2021 [https://skug.at/shortcuts-stump-linshalm/]

31. Mai 2006
"Das Duo Stump-Linshalm hat sich mehr als zu einem Geheimtipp entwickelt und bestach im Metallenen Saal des Musikvereins nicht nur durch technische Feinheit, sondern erfrischte mit seiner Bereitschaft, nicht in vorgegebenen Kategorien zu denken. Zahlreiche Komponisten schreiben Stücke für sie und lassen sich durch ihr Spiel auch zu neuen kompositorischen Ideen anregen […]."
Österreichische Musikzeitschrift: Klarinettenduo Stump-Linshalm (E.H., 2006), abgerufen am 22.03.2021 [https://www.stump-linshalm.com/oesterreichische-musikzeitschrift2006]

Diskografie (Auswahl)

als Interpret
2021 Somar Ajalyaqin: Contemplations - (Gramola) // Track 9: The Cricket in the Mirror
2018 Alexander Stankovski: Linien II - Duo Stump-Linshalm (LP; god records)
2018 Vienna Reed Quintet plays Rameau, Mozart, Ravel - Vienna Reed

Quintet (Naxos)
2018 Petra Stump-Linshalm: Fantasy Studies (Orlando Records)
2012 Live at Mozarthaus Vienna - Heinz-Peter Linshalm (basset hn), Petra Stump-Linshalm (basset hn), Reinhold Brunner (basset hn), Milan Turkovic (fg) (Gramola)
2010 ShortCuts: 34 kurze Stücke von KomponistInnen aus 14 Ländern - Duo Stump-Linshalm (ein_klang records)
2009 DAMN! (Chmafu Nocords) // CD 1, Track 5: Vórtice
2009 Jeunesse Österreich: Die Zauberflöte für Kinder - Anna Maria Pammer (s), Johann Leutgeb (bar), Wiener Bassetthorntrio (DVD; midi.music - Brucknerhaus für Kinder)
2008 Transformed: Music For Asian And Western Instruments 2001–2006 - Christian Utz (Spektral) // Track 1: Glasakkord
2008 Katharina Klement - Katharina Klement (ORF Edition Zeitton) // Track 6: None pareil
2008 Die Bremer Stadtmusikanten - Marko Simsa, Erke Duit (Jumbo)
2006 Pierluigi Billone: 1+1=1 - Duo Stump-Linshalm (Kairos)
2006 Mozart Reflexionen (Gramola) // Track 4: Fantasie für Klarinette, 2 Bassetthörner und Fagott um einen Kanon von W.A. Mozart
2005 born to be off-road - Duo Stump-Linshalm (ein_klang records)
2003 Karlheinz Stockhausen: Rechter Augenbrauentanz / Capricorn (Stockhausen Verlag)
2003 Transformations - James Emery (Between The Lines)
2001 Don't Play, Just Be - Franz Koglmann (Between The Lines)

Literatur

2006 Alles zu Wien Modern 2006. In: mica-Musikmagazin.
2006 Rögl, Heinz: Wien Modern – Das Tagebuch 3. In: mica-Musikmagazin.
2006 1 + 1 = 1 auf CD. In: mica-Musikmagazin.
2008 Rögl, Heinz: Wien modern Woche 3 – Stockhausen, G. Neuwirth & Gadenstätter, Komponistenmarathon. In: mica-Musikmagazin.
2009 Rögl, Heinz: Wien Modern 4 – Bernhard Gander als Shooting-Star beim Klangforum und in der Fluc Wanne. In: mica-Musikmagazin.
2010 Stump-Linshalm - ShortCuts. In: mica-Musikmagazin.
2010 Österr. Erfolgsduo Stump-Linshalm präsentiert neues Projekt "ShortCuts". In: mica-Musikmagazin.
2010 Rögl, Heinz: Wien Modern 2010: Konzerte mit neuen Werken österreichischer Komponisten (Thomas Wally, Thomas Heinisch, Joanna Wozny, Peter Jakober, Manuela Kerer). In: mica-Musikmagazin.
2014 Schinwald, Reinhold: Ankündigung: bher[ə]. In: mica-Musikmagazin.
2016 Schinwald, Reinhold: mnemosyne II. In: mica-Musikmagazin.

2019 13 Jahre shut up and listen! – Programm. In: mica-Musikmagazin.
2019 KOFOMI #23 – SOLIDARITÄT. In: mica-Musikmagazin.
2019 Rögl, Heinz: Wien Modern 2019 – Halbzeit-Bilanz (bis 17.11.). In: mica-Musikmagazin.
2024 hybrid music: 20 Jahre Stump-Linshalm – 20 neue Kompositionen – 1 literarische Übersetzung. In: mica-Musikmagazin.

Eigene Publikationen (Auswahl)
2005 Stump-Linshalm, Petra / Linshalm, Heinz-Peter (Hrsg.): CLARINET UPDATE - Neue Musik für junge Klarinettisten. Wien: Doblinger - Musikhaus und Verlag.

Quellen/Links

Webseite: Heinz-Peter Linshalm
Facebook: Heinz-Peter Linshalm
Soundcloud: Heinz-Peter Linshalm
Webseite: Duo Stump-Linshalm
austrian music export: Duo Stump-Linshalm
Wikipedia: Duo Stump-Linshalm
YouTube: Duo Stump-Linshalm
Webseite: Vienna Reed Quintet
YouTube: Vienna Reed Quintet
Webseite: Kreisler Trio Wien & Duo Stump-Linshalm

© 2025. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: mica - music austria | über die Musikdatenbank | Impressum